

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Geschäftsbereich Technische Recherchen, Recherchen für gewerbliche Schutzrechte und Seminare

1) Geltungsbereich

Unsere Leistungen erfolgen ausschließlich zu unseren Geschäftsbedingungen. Bedingungen des Auftraggebers werden nicht Vertragsinhalt, selbst wenn wir diesen nicht explizit widersprechen. Unsere Angebote sind generell freibleibend.

2) Vertragsgegenstand

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen betreffen die Durchführung von Technischen Recherchen, Patent- oder Gebrauchsmusterrecherchen, Marken oder Geschmacksmusterrecherchen sowie die Durchführung von Seminaren zu gewerblichen Schutzrechten. Diese Leistungen sind die Vermittlung von Informationen zu gewerblichen Schutzrechten. Es handelt sich bei unseren Leistungen nicht um eine Rechtsberatung zu Gewerblichen Schutzrechten.

Recherchen werden als online Recherchen in nationalen und internationalen Datenbanken durchgeführt, welche bei kommerziellen Datenbankanbietern verfügbar sind, und/oder in Datenbanken, welche aus Patentdaten der Patentämter zur Verfügung gestellt werden. Unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit behalten wir uns die Auswahl der geeigneten Datenquellen vor, welche zur Erfüllung des Auftrags notwendig sind.

Die Rechercheergebnisse der online Patentrecherchen decken die in den Datenbanken verfügbaren Zeiträume ab. Für gewerbliche Schutzrechte sind die maßgebenden Industrieländer ab etwa 1980 erfasst. Berücksichtigt werden die bei der Auftragserteilung festgelegten Länder, bzw. Patentorganisationen.

Nach Abschluss der Recherche wird ein Bericht erstellt, dem bibliografische Daten, Abstract und/oder Hauptanspruch sowie gegebenenfalls eine Zeichnung der ermittelten Patentdokumente beigelegt sind.

Der Versand von Rechercheergebnissen erfolgt in der Regel per Email. Ein Versand per Fax oder per Post kann vereinbart werden.

3) Aufträge

Aufträge können per Post, per Fax oder per E_mail erteilt werden.

4) Preise

Maßgeblich sind die in den individuell erstellten Angeboten genannten Preise oder die für Seminare zum Zeitpunkt der Auftragserteilung gültigen Preise. Alle Preise verstehen sich in Euro, zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Rechnungsbeträge sind, wenn nicht anders vereinbart, innerhalb von zwei Wochen ab Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Kommt der Auftraggeber in Zahlungsverzug sind wir berechtigt Verzugszinsen in Höhe des gesetzlich gültigen Verzugszinssatzes zu verlangen.

5) Copyright

Alle im Rahmen von Recherchen übermittelten Daten unterliegen dem Copyright der Datenanbieter oder Datenbankhersteller. Der Auftraggeber verpflichtet sich zur strikten Einhaltung des Copyrights. Eine Weitergabe von Patentdaten an Dritte ist nur nach vorheriger Absprache und unter Hinweis auf das Copyright der Datenanbieter oder Datenbankhersteller gestattet. Die von uns anlässlich von Seminaren übergebenen Unterlagen unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung eines Teiles oder des gesamten Inhaltes dieser Schrift ist, außer in der Form eines individuellen Gebrauches, in jeglicher Form verboten. Der Individuelle Gebrauch berechtigt nicht zur Weitergabe von Inhalten an Dritte.

6) Vertraulichkeit

Die zur Vorbereitung von Recherchen vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Informationen werden vertraulich behandelt und ohne vorherige Vereinbarung weder Dritten zugänglich gemacht, noch für eigene gewerbliche Zwecke oder andere Auftraggeber benutzt. Diese Geheimhaltungspflichten gelten für einen Zeitraum von zwei Jahren ab Offenlegung der jeweiligen Information. Innerhalb einer Geheimhaltungsvereinbarung können, wenn der Nettorechnungswert einen zu vereinbarenden Betrag pro Jahr überschreitet, jene Firmen angegeben werden, für welche der Auftragnehmer keine Leistungen erbringt.

7) Lieferzeit

Liefer- und Leistungsverzögerungen auf Grund höherer Gewalt und auf Grund von Behinderungen, die die Lieferung wesentlich erschweren oder unmöglich machen - hierzu zählen insbesondere Einschränkungen in der Verfügbarkeit der benutzten Patentdatenbanken und Datenquellen - führen zu einer Verlängerung der Leistungsfrist um die Dauer der Behinderung. Treten vor oder während eines Seminars Störungen der Zugänglichkeit der Datenbanken auf, so sind wir berechtigt einen anderen Seminartermin festzulegen.

8) Haftung und Gewährleistung

Die Durchführung von Recherchen oder Seminaren erfolgt mit der gebotenen Sorgfalt. Sollten sich dennoch Irrtümer oder Mängel herausstellen, erfolgt eine kostenfreie Nachbesserung oder eine Entschädigung bis maximal zur Höhe des Auftragswertes.

Weitergehende Gewährleistungs- sowie Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, es sei denn, der Schaden wurde vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

Es wird keine Gewährleistung und Haftung für die Richtigkeit der zu Recherchezwecken aus Patentdatenbanken und anderen Datenquellen abgerufenen Informationen sowie den Seminaren übernommen. Für die jeweiligen Inhalte gelten die Bestimmungen der Datenbankhersteller und Anbieter.

Die vorstehenden Ansprüche verjähren vom Zeitpunkt der Auslieferung an innerhalb eines Jahres, sofern nicht anders lautende gesetzliche Verjährungsfristen vorgesehen sind.

9) Gerichtsstand

Diese Geschäftsbedingungen und sich aus dem Vertragsverhältnis ergebende Streitigkeiten unterliegen dem materiellen deutschen Recht. Der Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, Bochum.

10) Salvatorische Klausel

Die Nichtigkeit einzelner Bestimmungen hat auf die Gültigkeit der anderen Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen keinen Einfluss. Die Parteien verpflichten sich für diesen Fall zum Abschluss einer Vereinbarung, die der nichtigen Bestimmung am nächsten kommt.